



## Detailansicht des Registereintrags

### admedicum GmbH & Co KG

Aktuell seit 29.06.2026 12:51:34

Kommanditgesellschaft (KG)

<b>Registernummer:</b>	R000814
<b>Ersteintrag:</b>	22.02.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	29.06.2026
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	29.06.2026
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Beratungsunternehmen, selbständige Beraterin oder selbständiger Berater
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Industriestrasse 171 50999 Köln Deutschland  Telefonnummer: +4922369473360 E-Mail-Adressen: andreas.reimann@admedicum.com Webseiten: <a href="http://www.admedicum.com">www.admedicum.com</a>

#### **Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

#### **Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

50.001 bis 60.000 Euro

#### **Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,20

**Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Dr. Andreas Reimann MBA**  
Funktion: Geschäftsführender Gesellschafter
2. **Philipp von Gallwitz**  
Funktion: Geschäftsführender Gesellschafter
3. **Dr. Roger Legtenberg**  
Funktion: Senior-Partner & Miteigentümer

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):**

1. **Ulrike Nowak**
2. **Dr. Neukirchen Meike**
3. **Welzel Daniela**
4. **Dr. Andreas Reimann MBA**
5. **Philipp von Gallwitz**

**Mitgliedschaften (3):**

1. Bundesverband Managed Care e.V.
2. EUCOPE
3. Holland Bio

**Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

**Interessen- und Vorhabenbereiche (5):**

Arzneimittel; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

**Die Interessenvertretung wird in eigenem Interesse und im Auftrag Dritter ausschließlich selbst wahrgenommen.**

**Beschreibung der Tätigkeit:**

Die admedicum GmbH & Co KG verbindet die Bedürfnisse von Patienten mit den Leistungen von Unternehmen im Gesundheitswesen von der frühen Entwicklung von Dienstleistungen (z.B. Beratungsleistungen, Serviceleistungen, Informationen) und Produkten (z.B. Arzneimitteln, Medizinprodukten, digitalen Anwendungen) über die klinische Entwicklung, den Marktzugang und das Angebot für Patienten. Interessenvertretung wird dabei ausschließlich produktunabhängig und im Rahmen von Multi-Sponsor und Multi-Stakeholder Allianzen ausgeübt. Tragende Prinzipien sind die Wahrung von Unabhängigkeit, Transparenz und der Würde des Menschen. Zum Zwecke der Interessenvertretung werden Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern des Bundeskanzleramtes und der Bundesministerien sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages geführt, um auf

Änderungsnotwendigkeiten in der patientenorientierten Entwicklung von Arzneimitteln, Medizinprodukten und/oder Serviceleistungen aufmerksam zu machen, Probleme in der Patientenversorgung anzusprechen und mögliche Lösungsmöglichkeiten zu erläutern.

## Konkrete Regelungsvorhaben (3)

---

### 1. Einführung eines Allergiescreening für Kinder- und Jugendliche

**Beschreibung:**

Das Ziel der Initiative Allergiescreening Deutschland ist es die Früherkennung und frühzeitige Behandlung von Allergieerkrankungen in Deutschland zu optimieren. Die Initiative beschäftigt sich insbesondere mit der Fragestellung, auf welche Weise Allergiescreenings zu einer Verbesserung der Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit Allergieerkrankungen beitragen können.

Es ist Anliegen der Initiative, die Einführung von Allergiescreenings in die Untersuchungen (G-BA Kinderrichtlinien) zu unterstützen. Darüber hinaus werden im Rahmen der Initiative Anregungen für ein verbessertes Versorgungsmanagement von Kindern- und Jugendlichen mit Allergien beraten und Vorschläge für deren Umsetzung generiert.

**Betroffenes geltendes Recht:**

SGB 5 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]

### 2. Weiterentwicklung des Strukturierten Behandlungsprogramms (DMP) "Asthma bronchiale" gem. § 137f SGB V

**Beschreibung:**

Ungeachtet seiner jüngsten Aktualisierung bleibt das DMP Asthma im Hinblick auf die Versorgung von Personen mit allergischem Asthma hinter den entsprechenden aktuellen Leitlinien zurück. Es wird somit seinem Anspruch, eine leitliniengerechte Versorgung zu ermöglichen, nicht gerecht und bedarf daher der Weiterentwicklung. Hierzu gehört zum einen eine inhaltliche Änderung durch eine Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses gem. § 137f SGB V. Es könnte sich im Rahmen der Befassung als erforderlich herausstellen die begleitende Dokumentation und deren Verwendung für eine qualitätsgenerierende Datenerhebung über den bislang gesetzlich vorgesehenen Rahmen weiter zu entwickeln. Dies könnte zu einem konkreten Gesetzesvorhaben führen.

**Betroffenes geltendes Recht:**

SGB 5 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

### 3. Stärkung des Forschungsstandorts Deutschland

#### **Beschreibung:**

Im internationalen Vergleich werden in Deutschland immer weniger klinische Studien durchgeführt. Gemeinsam mit Vertretenden von Patientenorganisationen, der Politik und der Pharmaindustrie soll erörtert werden, welche Auswirkungen dies auf Patientinnen und Patienten hat, welche Maßnahmen die Politik ergreifen kann, um die Anzahl der klinischen Studien zu erhöhen, sowie welche Rolle klinische Studien als Treiber von Innovationen spielen. Ziel ist es ein einen Austausch zu ermöglichen, gemeinsame weitere Schritte zu identifizieren und auch die breitere Bevölkerung über dieses wichtige Thema zu informieren.

#### **Betroffenes geltendes Recht:**

AMG 1976 [alle RV hierzu]; MPG [alle RV hierzu]; StrlSchV 2018 [alle RV hierzu]; SGB 5 [alle RV hierzu]

#### **Interessenbereiche:**

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Pflege [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

## **Angaben zu Aufträgen (1)**

---

### 1. **Auftrag**

Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen mit Patientenvertretenden und Ärzten. Zu diesen Veranstaltungen, die auch in Kooperation Dritter durchgeführt werden können, können auch Mitglieder der Bundesregierung und/oder des Deutschen Bundestages bzw. deren Mitarbeitende angesprochen und eingeladen werden.

**Interessenbereiche:** Arzneimittel

**Konkrete Regelungsvorhaben:** Stärkung des Forschungsstandorts Deutschland

**Auftraggeber/-innen (1):**

#### 1. Novartis Pharma GmbH

**Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:**  
1 bis 50.000 Euro

**Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):**

**Betraute Personen (4):**

1. **Welzel Daniela**
2. **Dr. Neukirchen Meike**
3. **Dr. Andreas Reimann MBA**  
Funktion: Geschäftsführender Gesellschafter

#### 4. Ulrike Nowak

### Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

### Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

0 Euro

### Mitgliedsbeiträge

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

0 Euro

### Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[Bilanz-und-GuV-31-12-2025.pdf](#)

### Eigener Verhaltenskodex

---

[chapter-7-240731.pdf](#)